

Deutsch 3. Klasse

Kompetenzziele am Ende der Mittelschule

Die Schülerin, der Schüler kann

- Gesprächen folgen, den Informationsgehalt des Gehörten erfassen und die Standpunkte der Sprechenden nachvollziehen (1)
- Meinungen, Standpunkte und Gefühle differenziert ausdrücken, auf Äußerungen anderer angemessen reagieren, Ansichten begründen und verteidigen, zu vorbereiteten Themen frei sprechen und verschiedene Techniken der Präsentation verwenden (2)
- Texte selektiv und sinnbetont lesen, Informationsgehalt und die Einstellungen der Verfasser verstehen und das Lesen als Quelle persönlicher Bereicherung nutzen (3)
- unterschiedliche Textarten verfassen, einen differenzierten Wortschatz verwenden und die Normen der Sprache beachten (4)
- über das Gesprächsverhalten und das Gelingen von Kommunikation reflektieren, grammatisches Wissen für die Texterstellung nutzen, Vergleiche mit anderen Sprachen anstellen (5)

	Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Kompetenzen
H ö r e n	Komplexe gesprochene Texte verstehen	Verfilmte Literatur, Hörbücher	<ul style="list-style-type: none"> - Mündlichen Darstellungen folgen und sie verstehen - Das Hauptthema gesprochener Texte erkennen, Stichwörter notieren - Wesentliche Aussagen von (auch längeren) gesprochenen Texten verstehen - Inhalte kritisch hinterfragen
	Verschiedene Ausdrucksweisen und Codes kritisch wahrnehmen	Medienberichterstattung, Podcasts	<ul style="list-style-type: none"> - Die Redeabsicht gesprochener Texte erfassen - Störungen in der Kommunikation wahrnehmen

S p r e c h e n	In Diskussionen argumentieren und appellieren	Thesen, Argumente, Gegenargumente, Appelle	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Gesprächsregeln einhalten - Sprache situationsgemäß, partnergerecht und sozial verantwortlich gebrauchen - Gespräche führen - Überzeugend argumentieren - Pro- und Contra- Argumente sammeln und diskutieren - Konfliktsituationen meistern - diskriminierenden Sprachgebrauch erkennen und vermeiden
	Vorträge vorbereiten und halten	Sprachliche und mediale Präsentationen	<ul style="list-style-type: none"> - Artikuliert sprechen und die Standardsprache benutzen - Inhalte mündlich präsentieren
L e s e	Zu zentralen Aussagen eines Textes Stellung beziehen und die Zusammenhänge im Kontext erfassen	Texterschließung aus dem Kontext	<ul style="list-style-type: none"> - (mehrsprachige) Lesestrategien anwenden

n / U m g a n g m i t T e x t e n	Textmerkmale und Stilformen beschreiben und persönliche Deutungsversuche vornehmen	Wesensmerkmale poetischer Texte, Interpretationsmuster	<ul style="list-style-type: none"> - Grundzüge der literarischen Gattungen (Epik, Lyrik, Dramatik) unterscheiden und wesentliche Merkmale erkennen - Zusätzliche Informationen für das Textverständnis von Kurzgeschichten, Romanen, Biographien, Balladen, Gedichten, ... nutzen (Autor, Entstehungsgeschichte, historischer, geographischer, sozialer, politischer Hintergrund, Publikationsart) - Eigenschaften, Verhaltensweisen und Handlungsmotive von Figuren in altersgemäßen literarischen Texten reflektieren
S c h r e i b e n	Texte mit erörterndem Schwerpunkt verfassen, kritisch über spezielle Themen schreiben, eigene und fremde Einstellungen darlegen	Argumentative und appellative Textformen	<ul style="list-style-type: none"> - Altersgemäße und für ein Thema relevante Argumente und Gegenargumente formulieren und sie sprachlich verknüpfen bzw. gegenüberstellen - Methoden der Stoffsammlung anwenden - Sachverhalte und Inhalte nachvollziehbar, logisch richtig und zusammenhängend formulieren
	Über das Gesprächsverhalten reflektieren und das Gelingen und Misslingen von Kommunikation untersuchen	Kommunikationsmodelle	<ul style="list-style-type: none"> - Mit Hilfe von Kommunikationsmodellen Kommunikationsstörungen erkennen und erklären - Zwischen Information und Manipulation unterscheiden

E i n s i c h t i n S p r a c h e	Grammatisches Wissen zur Verbesserung der Texterstellung nutzen	Textgrammatische Zusammenhänge, Textverflechtungen, Verweise Ersatzformen	<ul style="list-style-type: none"> - Satzbau und Satzbauelemente erkennen und variieren: Hauptsatz, Gliedsatz, Satzglied - Leistungen des Konjunktivs I und II erkennen - mit Konjunktionen und Adverbien Texte optimieren - Sätze durch Satzzeichen strukturieren
	Veränderungen in der Sprache und im Sprachgebrauch untersuchen	Sprachwandel in Gegenwart und Vergangenheit	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachebenen unterscheiden (z. B. gesprochen und geschriebene Sprache, Dialekt, Umgangssprache, Standardsprache) und an die kommunikative Situation anpassen - Veränderungen in Wortschatz und grammatikalischen Strukturen in den elektronischen Informations- und Kommunikationsmedien untersuchen (Kurz Wörter, Abkürzungen, Wortneuschöpfungen, Fremdwörter, ...)
	Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Erst-, Zweit- und Drittsprache beschreiben	Sprachstrukturen, Wort- und Bedeutungsverwandtschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Vergleiche zwischen den verschiedenen Sprachen anstellen